



**JUNGE
ISLAM
KONFERENZ**

ALLES BLEIBT

ANDERS!

**BUNDESKONFERENZ
2018
PROGRAMM**

WILL-

KOM-

MEN

Liebe Teilnehmerin,
lieber Teilnehmer,

die deutsche Gesellschaft sieht heute komplett anders aus als noch vor fünf oder zehn Jahren. Und in fünf oder zehn Jahren von heute? Wird alles anders oder bleibt alles gleich?

Die Junge Islam Konferenz hinterfragt im Rahmen der Bundeskonferenz 2018, wie die junge Generation auf die Herausforderungen gesellschaftlichen Wandels reagiert. Dafür bringen wir euch mit Wissenschaftler*innen, Aktivist*innen, Blogger*innen und Expert*innen aus Politik und Zivilgesellschaft zusammen. Unter der Überschrift »Alles bleibt anders. Veränderung, Unsicherheit und Identitäten im Wandel – was wird aus uns?« diskutieren wir in mehr als 15 Sessions an drei Tagen, wie sich die junge Generation an gesellschaftlichen Aushandlungsprozessen beteiligt. Wir fragen uns: Vor welchen Herausforderungen gesellschaftlichen Wandels junge Menschen heute stehen und welche lebensweltlichen Bezüge die Einstellungen der jungen Generation prägen.

In den kommenden drei Tagen setzen wir auf Offenheit und Vertrauen. Wir wollen, dass du Wissen aufbaust und dir deine eigene Meinung bildest. Hauptsache, du kannst mit anderen darüber reden. Bring dich ein, denk quer und stell Fragen.

Der Dialog startet hier und jetzt.

Schön, dass du dabei bist!

DIE JUNGE ISLAM KONFERENZ

Wir sind ein islambezogenes Dialogforum für junge Menschen.

Die Junge Islam Konferenz ist ein Projekt der MUTIK gGmbH und der Humboldt-Universität zu Berlin, gefördert durch die Stiftung Mercator und wurde 2011 ins Leben gerufen. Das Projekt wird durch die Forschungsgruppe JUNITED im Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung (BIM) wissenschaftlich begleitet.

Wir sind ein Projekt politischer Bildung und engagieren uns für die Gesellschaft. Wir richten uns an alle Interessierten von 17 bis 25 Jahren. Wir wollen den Dialog über Islam in Deutschland anregen und daran teilnehmen.

Die jährliche **Bundeskonferenz** bringt junge Menschen aus dem ganzen Bundesgebiet zusammen. In einem mehrtägigen Programm diskutieren wir über das Einwanderungsland Deutschland, über die Chancen und Herausforderungen junger Leute.

In Workshops befassen wir uns mit islambezogenen Themen: intensiv, freundlich und fundiert, begleitet von Expertinnen und Experten. Jedes Jahr haben wir ein besonders aktuelles Kernthema.

Wir sind mehr als eine Konferenz. Wir sind ein Netzwerk von mehr als 500 ehemaligen Konferenzteilnehmerinnen und -teilnehmern, die das ganze Jahr über aktiv sind. Werde Teil dieser vielfältigen Community.

Fühle dich herzlich eingeladen in unser Netzwerk!

Die Bundeskonferenz: Keynotes – Workshops – Barcamp

An drei Tagen diskutieren 40 junge Menschen in mehr als 15 unterschiedlichen Sessions unter der Überschrift »Alles bleibt anders. Veränderung, Unsicherheit, Identitäten im Wandel – was wird aus uns?«. In Keynotes, verschiedenen Workshops und einem Barcamp vermitteln Wissenschaftler*innen, Aktivist*innen, NGO's, Blogger*innen und Expert*innen aus Politik und Zivilgesellschaft Wissen und geben Impulse für das eigene Handeln.

Dabei stehen unter anderem folgende Themen-Slots im Mittelpunkt:

#1 Pop-Jihadisten vs. Hipster der Neuen Rechten

Radikale Gruppierungen haben scheinbar eine hohe Anziehungskraft auf junge Menschen. Wenn diese These stimmt: Warum sind diese Bewegungen so attraktiv? Und wie gehen wir mit Desintegrationsprozessen um?

#2 Generation »Fake News«

Mit Blick auf Phänomene wie »hate speech«, »fake news« und postfaktische Meinungsbildung scheinen Grenzen zwischen Realität und Falschmeldung, aber auch zwischen Emotionalität und Rationalität im Umgang mit Medien zunehmend zu verschwimmen. Gleichgesinnte finden online Gleichgesinnte, die sich in ihren jeweiligen Meinungen bestärken und dabei immer weniger in Austausch mit anderen Teilen der Gesellschaft treten. Welche Konsequenzen ziehen wir daraus?

Deine Themen:

Im Rahmen eines Barcamps hast du die Möglichkeit, selbst Themen einzubringen und mit anderen zu diskutieren.

#3 Islamfeindlichkeit unter Jugendlichen

Muslime in Deutschland werden vermehrt mit Ressentiments und Stigmatisierungen konfrontiert. Islamfeindliche Haltungen werden von rechts propagiert, scheinen aber längst salonfähig geworden und in der Mitte der Gesellschaft angekommen zu sein. Wie weit sind islamfeindliche Haltungen bei Jugendlichen verbreitet? Welche Hintergründe spielen eine Rolle und was kann getan werden, um antimuslimischen Ressentiments zu begegnen?

#4 Religion: Was glauben wir?

Wurde Religion in der Vergangenheit als etwas Angestaubtes empfunden, lässt sich heute eine Affinität zur Religion durchaus als jugendspezifisches Phänomen erkennen. Ist Religion wieder »in«? Und wenn ja, warum und welche Schlüsse ziehen wir daraus?

**FREITAG
20.4.**



ERÖFFNUNGSRUNDE

Alles bleibt anders!

Mit

Sawsan Chebli, Bevollmächtigte des Landes Berlin beim Bund und Staatssekretärin für Bürgerschaftliches Engagement und Internationales

Dr. Susanne Farwick, Leiterin des Bereichs Integration, Stiftung Mercator

Nina Prasch, Leiterin der Jungen Islam Konferenz

Moderation: **Mulla Çetin**, Bundesgremium Junge Islam Konferenz

Freitag 12.50 Uhr

KEYNOTE

Ingo Leven

»Wie tickt die Jugend?« - Einblicke in die Shell Jugendstudie

Ingo Leven ist Mitautor der Shell-Studie und Studienleiter bei TNS Infratest Sozialforschung in München im Bereich »Familie Bildung Bürgergesellschaft« mit den Schwerpunkten Aufwachsen in Deutschland, Sozialisation und Generationenverhältnis.

Freitag 15.00 Uhr



IMPULSE I-III

Rafia Harzer

**I: Intersektionale
Diskriminierung**

Rafia Harzer arbeitet bei GladT e.V. und LesMigras mit den Schwerpunkten Antigewalt- und Antidiskriminierungsberatung, Mehrfachdiskriminierungserfahrung und Intersektionale Pädagogik, Bildungs- und Sensibilisierungsarbeit.

Dominic Schmitz

**II: Salafismus als
Trend?**

Dominic Schmitz ist mit 17 Jahren zum Islam konvertiert und wurde aktiver Teil der salafistischen Szene in Deutschland. Ende 2013 stieg er aus und betreibt seither Aufklärungs- und Präventionsarbeit. 2016 wurde sein Buch »Ich war ein Salafist - Meine Zeit in der islamistischen Parallelwelt« veröffentlicht.

Anja Saleh

**III: Das Leben als
Woman of Color muslimischen Glaubens in
Deutschland**

Anja Saleh ist Aktivistin und Poetin und schon seit den Social-Media Kindertagen auf diversen Plattformen aktiv. Mit ihren Texten und Beiträgen bewegt sie sich zwischen Aktivismus und Kunst. Insbesondere den Stereotypen der Mainstream-Medien versucht sie, differenziertere und realitätsnahe Ansichten in Form von Gedichten und Texten gegenüberzustellen.

In Stuttgart leitet sie die Projekte »CrossOver - Empowerment für junge Muslim*innen« und i,Slam Stuttgart.

Freitag 15.45 Uhr

FISHBOWL DISKUSSION

»Wie offen sind Jugendliche in Deutschland für Diversität und plurale Lebensentwürfe?«

Mit **Anja Saleh**, Aktivistin und Poetin, **Dominic Schmitz**, Aussteiger aus der Salafistszene und Autor, **Rafia Harzer**, GladT e.V.

Moderation: **Jaafar Abdul Karim**

Jaafar Abdul Karim ist deutsch-arabischer Journalist und Moderator. Die von ihm moderierte Deutsche Welle-Sendung »Shabab Talk« bietet jungen Menschen Raum, sich ebenso frei wie kritisch zu äußern. Das preisgekrönte Format erreicht mit seinen gesellschaftskritischen Themen ein Millionenpublikum in Nordafrika, Nahost und der Golfregion.

Freitag 17.00

WORKSHOP

Liane Bednarz, Piotr Suder, Rasheed Issa

Pop-Jihadisten vs. Hipster der Neuen Rechten

Liane Bednarz ist promovierte Juristin und Publizistin. Sie hat zahlreiche Beiträge der »Tagespost«, im »Tagesspiegel«, in »Christ & Welt«/DIE ZEIT, im »European« und auf den Autoren-Blogs »Starke Meinungen« und »CARTA« veröffentlicht. 2014 wurde sie mit dem Feuilletonpreis »Goldener Maulwurf« ausgezeichnet.

Piotr Suder ist Sozialwissenschaftler und ist seit zwei Jahren Projektleiter von #Selam. Er leitet die Fach- und Koordinierungsstelle der »Partnerschaft für Demokratie« und ist als Dozent für die Akademie für interkulturelle Handlungskompetenz tätig.

Rasheed Issa ist seit 2014 Berater bei der Ifak e.V. und seit 2015 Bildungsreferent im Projekt »#Selam – gemeinsam stark im Pott«, einem Fortbildungsprojekt gegen Radikalisierung.

Samstag 11.15 Uhr



WORKSHOP

Karolin Schwarz

Generation »Fake News«

Karolin Schwarz arbeitet als Social-Media-Redakteurin und Journalistin. Sie ist Initiatorin der Hoaxmap. Das Projekt, das Falschmeldungen über Geflüchtete und Migranten zusammenträgt, wurde 2016 für den Grimme Online Award nominiert.

Samstag 11.15 Uhr

WORKSHOP

Lamya Kaddor

Islamfeindlichkeit unter Jugendlichen

Lamya Kaddor ist Islamwissenschaftlerin und Autorin. 2010 begründete sie den Liberal-Islamischen Bund e.V. mit. Derzeit leitet sie ein vom BAMF gefördertes Projekt »extreme out - Empowerment statt Antisemitismus« in Duisburg und zugleich das Forschungsprojekt »Islamfeindlichkeit im Jugendalter« an der Universität Duisburg-Essen, das von der Stiftung Mercator gefördert wird.

Samstag 11.15 Uhr



WORKSHOP

Verena Maske

Religion:

Was glauben wir?

Verena Maske forscht an der Philipps-Universität in Marburg über religiöse Gegenwartskultur in Deutschland. Seit August 2011 arbeitet sie im Projekt »Islamisch - hip - integriert. Zur Funktion religiöser Vergemeinschaftung für die Identitätsbildung junger Musliminnen der Muslimischen Jugend in Deutschland e.V. (MJD)«. Zu ihren Veröffentlichungen zählen unter anderem »Gottesfürchtig auf Erfolgskurs. Der Pop-Islam, eine muslimische Jugendkultur in Deutschland.«

Samstag 11.15 Uhr

WORKSHOP

Youssef Adlah

Speak out –

Poetry Slam Workshop

Youssef Adlah ist Poetry-Slammer, Gründer und Projektleiter von i,Slam e.V. i,Slam ist eine Initiative für junge muslimische Künstler*innen und Poet*innen. Ihre Texte handeln von Identität, Sinnsuche und Alltag zwischen den Kulturen. Fünf Jahre nach der Gründung des Vereins wird der erste i,Slam-Kunstpries für soziale und gesellschaftskritische Kunst verliehen.

Samstag 14.30 Uhr

**SAMSTAG
21.04.**



WORKSHOP

Daniel Bax

**Selber schreiben –
Medien Workshop**

Daniel Bax war 19 Jahre lang Redakteur bei der taz, bis er im November 2017 zum Mediendienst Integration wechselte. Bax betreut dort den Schwerpunkt »Islam in Deutschland«. 2015 erschien sein Buch »Angst ums Abendland. Warum wir uns nicht vor Muslimen, sondern vor den Islamfeinden fürchten sollten«.

Samstag 14.30 Uhr

WORKSHOP

Tarik Tesfu

**YouTube love –
Video Workshop**

Tarik Tesfu hüpft seit 2015 im Rahmen seiner Video-Kolumne als selbsternannter Netz-Feminist durchs Netz. Seine Botschaft: Genderlove! On top ist Tarik einer der Hosts von »Jäger & Sammler«, dem investigativen funk-Format auf Facebook und YouTube.

Samstag 14.30 Uhr

WORKSHOP

Fabian Schrader

Stuhlkreis Revolte – Theater Workshop

Fabian Schrader ist freiberuflicher Bildungsreferent und Theaterpädagoge. Er studierte Politik- und Sprachwissenschaft und engagiert sich seit einigen Jahren in kritischen Bildungskontexten. 2014 gründet er mit Kolleg*innen das Bildungskollektiv »stuhlkreis_revolte«.

Samstag 14.30 Uhr

BARCAMP

Beim Barcamp haben alle Teilnehmer*innen die Möglichkeit, ihre eigenen Themen einzubringen, die dann je nach Interesse in größeren oder kleineren Gruppen diskutiert werden. Das Barcamp beginnt mit einer Session-Planung; anschließend finden zwei Sessions statt.

Zeiten und Räume der einzelnen Sessions werden bei der Planung festgelegt.

Also: Worüber wollt ihr diskutieren? Welche Aktion wollt ihr gemeinsam mit anderen anstoßen? Bringt euch ein!

Sonntag 9.45 Uhr

FREITAG 20.04.

AUDITORIUM

12⁰⁰ Anmeldung

12³⁰ **GRUSSWORT**

Sawsan Chebli, Bevollmächtigte des Landes Berlin beim Bund und Staatssekretärin für Bürgerschaftliches Engagement und Internationales

12⁵⁰ **ERÖFFNUNGSRUNDE**

mit *Sawsan Chebli*, Bevollmächtigte des Landes Berlin beim Bund und Staatssekretärin für Bürgerschaftliches Engagement und Internationales, *Dr. Susanne Farwick*, Leiterin des Bereichs Integration, Stiftung Mercator, *Nina Prasch*, Leiterin der Jungen Islam Konferenz
Moderation: *Mulla Çetin*, Bundesgremium Junge Islam Konferenz

13²⁰ Vorstellung des Nachmittagsblocks

13³⁰ Meet & Greet

14¹⁵ Mittagspause

15⁰⁰ **KEYNOTE** »Wie tickt die Jugend?« -
Einblicke in die Shell Jugendstudie
Ingo Leven

15⁴⁵ **IMPULSE**

I Intersektionale Diskriminierung
Rafia Harzer

II Salafismus als Trend?
Dominic Schmitz

III Das Leben als Woman of Color muslimischen Glaubens in Deutschland
Anja Saleh

16³⁰ Kaffeepause

17⁰⁰ **FISHBOWL DISKUSSION**

»Wie offen sind Jugendliche in Deutschland für Diversität und plurale Lebensentwürfe?«

Mit *Anja Saleh*, Aktivistin und Poetin
Dominic Schmitz, Aussteiger aus der Salafistenszene und Autor, *Rafia Harzer*, GladT e.V.

Moderation: *Jaafar Abdul Karim*

18⁰⁰ Abschluss Tag 1

SAMSTAG 21.04.

10 ⁰⁰	Anmeldung
10 ³⁰	Begrüßung
10 ⁴⁵	Politisches Kabarett mit <i>Fatih Çevikkollu</i>
11 ¹⁵	WORKSHOP Phase I Pop-Jihadisten vs. Hipster d. Neuen Rechten <i>Liane Bednarz, Piotr Suder, Rasheed Issa</i>
	Generation »Fake News« <i>Karolin Schwarz</i>
	Islamfeindlichkeit unter Jugendlichen <i>Lamyia Kaddor</i>
	Religion: Was glauben wir? <i>Verena Maske</i>
13 ⁰⁰	Workshop-Austausch
13 ³⁰	Mittagspause
14 ³⁰	WORKSHOP Phase II
	Poetry Slam – Speak out <i>Youssef Adlab</i>
	Medien – Selber schreiben <i>Daniel Bax</i>
	Video – YouTube love <i>Tarik Tesfu</i>
	Theater – Stuhlkreis Revolte <i>Fabian Schrader</i>
16 ⁰⁰	Kaffeepause
16 ³⁰	Fortsetzung WORKSHOP Phase II
17 ⁴⁵	Präsentation der Ergebnisse
18 ⁴⁵	Abschluss Tag 2

SONNTAG 22.04.

9 ⁰⁰	Anmeldung
9 ³⁰	Begrüßung
9 ⁴⁵	BARCAMP
13 ⁰⁰	Mittagspause
14 ⁰⁰	Abschluss Barcamp
15 ⁰⁰	Kaffeepause
15 ³⁰	Abschluss Bundeskonferenz 2018
16 ⁰⁰	Feedback (ca. 30 Min.)

DER DIALOG STARTET. HIER UND JETZT. MIT DIR!

 facebook.com/junge.islamkonferenz

 flickr.com/photos/jungeislamkonferenz

 vimeo.com/jungeislamkonferenz

 soundcloud.com/jungeislamkonferenz

www.junge-islam-konferenz.de

HERAUSGEBER

MUTIK gGmbH

Sitz der Gesellschaft: Essen

Geschäftsführer: Florian Keller

Amtsgericht Essen, HRB 23038

V.I.S.D.P.

Junge Islam Konferenz Deutschland (JIK)

Nina Prasch / Rima Hanano

Friedrichstraße 206

10969 Berlin



STIFTUNG
MERCATOR



ALLES BLEIBT

ANDERS!
